

Aus Ortsverein München wird „Blaues Kreuz München e.V.“

Im Jahr 2015 möchte der „Blaues Kreuz München e.V.“ seine Angebote unter neuem Namen fortführen und verschiedene Bereiche weiter ausbauen

Der ehemalige Ortsverein München ist seit Januar 2015 als „Blaues Kreuz München e.V.“ im Vereinsregister eingetragen und vom Finanzamt München als gemeinnützig anerkannt. Anlässlich der Mitgliederjahreshauptversammlung am 16. Januar wurde der Ortsverein München aufgelöst und damit die Geschäftsfelder offiziell in den neuen Verein überführt. Ganz besonders erfreulich war, dass Bundesgeschäftsführer Reinhard Jahn an diesem Abend zugegen war und das Anliegen mit einer sehr engagierten Rede den versammelten Mitgliedern nochmals nahe gebracht hat. Seitens der Geschäftsführung des Blauen Kreuzes haben die Mitarbeiter so ein wichtiges Signal der Unterstützung erfahren, das sie mit Hoffnung und Zuversicht den kommenden Aufgaben entgegensehen lässt.

Die bisherigen Angebote des Ortsvereins München sind nun unter einem neuen Mantel gut aufgehoben, die Geschäftsfelder wurden konsolidiert und erste Visionen für die Weiterentwicklung und den Ausbau der Arbeit sind im Entstehen. Hierzu gehört auch, dass unter anderem die Bereiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Weiter- und Fortbildung sowie Suchtprävention ausgebaut werden. Die neue Website lautet www.blaues-kreuz-muenchen.de.

Einige Fakten

Suchtprävention: Durchführung von Suchtprävention an folgenden Schulen: Fach- und Meisterschule für Malerberufe, Oskar von Miller Gymnasium, Moosacher Gymnasium, Berufsschule an der Bergson Straße. Insgesamt wurden Schüler in 37 Klassen (à 23 Schüler) über die Alkoholkrankheit und ihre Risiken aufgeklärt. An den Gymnasien wurden zusätzlich Elternabende zur Suchtproblematik durchgeführt. Der zeitliche Rahmen der Seminare beträgt jeweils 2 Stunden. Weitere Schulungsmaßnahmen sind an oben genannten Schulen geplant. Die zeitlichen



Foto: privat

Der neue Vorstand mit Geschäftsführung (v.l.n.r.): Norbert Gerstlacher (2. Vorstand), Volker Rundel (Schriftführer), Antonia Danielmeyer (Beisitzer), Dietmar Ernst (Vertreter im Vorstand des Landesverbandes Bayern), Petra Scharfen (Beisitzer), Horst Groß (Beisitzer), Reinhard Jahn (Bundesgeschäftsführer), Bernd Zschiesche (1. Vorstand), Margarete Ahl (Gruppenbetreuung), Stefan Fischer (Geschäftsführer Blaukreuz-Zentrum München), Sandra Kubale (Koordinationsbüro/Büroleitung), Dr. Markus Zoecler (Finanzen)

Aktivitäten des Blauen Kreuzes Ortsverein München (2 Referenten) betragen in der Suchtprävention an Schulen im Jahr 2014 insgesamt 160 Stunden.

Weiterbildung/Beratung:

- Weiterbildungsmaßnahme zum Thema Alkoholkrankheit für die Schuldnerberatung Bayern in Augsburg (Teilnehmerzahl ca. 80).
- Suchtberatung (betriebliche Suchtkrankenhilfe) in einer Kirchengemeinde, Schulung der Führungskräfte.

Selbsthilfe:

- 54 Selbsthilfegruppen wurden in der Stadt München und im Landkreis abgehalten. Davon fanden 52 Selbsthilfegruppen wöchentlich und zwei Selbsthilfegruppen je Monat statt.
- Im Durchschnitt waren die Selbsthilfegruppen mit 13 Mitgliedern besetzt. Damit wurden im Jahr 2014 ca. 700 Alkoholranke in unseren Selbsthilfegruppen betreut.
- Zusätzlich zu der wöchentlichen Betreuung in der Selbsthilfegruppe finden bei Bedarf zwischen der Gruppenleitung und den Gruppenmitgliedern Einzelgespräche statt.
- Weiterhin finden in der Entgiftungsphase Besuche der Gruppenleitungen in der Klinik statt (Motivationsge-

sprache zur Aufnahme einer Therapie). Die Anzahl der Einzelgespräche und Besuche in der Klinik sind zahlenmäßig nicht verifizierbar.

Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter:

Elf Weiterbildungsmaßnahmen wurden für die Gruppenleiter und Stellvertreter durchgeführt.

Angebote: Es fanden zehn Begegnungsnachmittage für Alkoholranke bei Kaffee und Kuchen und entsprechendem Programm statt.

Für die ehrenamtlichen Aktivitäten des Blauen Kreuzes Ortsverein München wurden im Jahr 2014 ca. 8.500 Stunden geleistet (Leitung der Selbsthilfegruppen, Einzelgespräche, Gespräche mit Angehörigen, Besuche der Klienten in der Entgiftungsphase, Gruppenleiterabende, Betreuung der Selbsthilfegruppen durch den Vorstand, Vorstandssitzungen, allgemeine Vorstandsaufgaben, Betreuung der Vereinsmitglieder, Fahrbegleitung von Klienten in Therapieeinrichtungen etc.).

Die Tätigkeiten der ehrenamtlichen Hilfe im Ortsverein sind mit den Aufgaben des Blaukreuz-Zentrums München (vorm. Psychosoziale Beratungsstelle) und dem betreuten Wohnen des Blaukreuz-Hauses München eng verzahnt.

Norbert Gerstlacher